

**STILLE
MOMENTE**

Ausstellung verlängert
bis 30. Jänner 2022

FEST IM BILDUNGSZENTRUM

leben, lernen, bewältigen - hilft Bildung durch die Krise?

2

WEGE AUS DER EINSAMKEIT

Vortrag und Gespräch mit Rotraud Perner

6

TRIO PandArpa

Kammermusik von Mozart bis Piazzolla

12

St. Bernhard, ein Ort zum Leben - Lernen

**Das Bildungs-
zentrum im Internet!**



/user/BildungszentrumSB



/BildungszentrumStBernhard/

www.st-bernhard.at

**DERZEIT GILT FÜR
ALLE UNSERE
VERANSTALTUNGEN
DIE 3-G-REGEL!**

Mehr Info und Hinweise
auf etwaige Änderungen
unter 02622 / 29 131 oder
www.st-bernhard.at

GESELLSCHAFT	4

Theologie & Weltanschauung, Vielfalt & Zusammenleben, Politik, Umwelt & Gerechtigkeit	
SPIRITUALITÄT	6

Meditation, Gebet, Sakraler Tanz	
GESUNDHEIT	9

Stressmanagement, Fitness, Ernährung	
KUNST, KULTUR, KREATIVITÄT	11

Kreativität & Tanz, Konzert & Theater, Ausstellung	
LEBENSKUNST	14

Persönlichkeitsbildung & Lebensbegleitung, Beziehung & Partnerschaft, Elternbildung & Pädagogik, Lebenskunst für Fortgeschrittene	
AUS- UND FORTBILDUNG	18

Aus- und Fortbildung für Beruf und Ehrenamt u.a. Hospizarbeit, Arbeit mit Kindern, Religionsunterricht, Pfarrarbeit	
WEITERS IM BILDUNGSZENTRUM	19

Anonyme Alkoholiker, Familienberatung, Ballettschule	

**Wir bedanken uns
bei allen Spendern!**

Anslinger Eva, Auer Josef u. Annemarie, Bauernfeind Gerda, Beisteiner Irene, Beschoner DI Karl, Brauner Ing. Johann Franz, Büchsenmeister DI Richard, Culek Manfred, Dostal DI Karl, Faiman Mag. Nikolaus, Frank Mag.Phil. Wolfgang, Friedrich Fröhlich, Ganoszky Otto, Gansterer Dr. Dieter Ernst, Garner Mag. William Andrew, Gast Karl, Gemeinde Hollenthon, Gollop Anna, Graf Mag. Phil. Renate Maria, Graßl Mag. Ani, Gremel Maria, Guttmann Elket, Hamberger Christine, Hammer Renate, Handler Elisabeth u. DI Franz, Haschka Mag. Herbert, Haslinger Christine, Hassl Leopoldine, Heimhilcher Monika, Heinzl Richard, Herdin Roswitha, Hessel Friedrich u. Hildegard, Holzcek Karl, Höller Franziska, Hornung Ricki, Hütterer Isabella, Ilse Schwartz, Jankovits Dr. Erika, Jeitler Mag. Ob. Studienrat Prof. Franz u. Sieglinde, Jung Burga, Jurik Wilhelm, Just Philomena, Katzensteiner Annemarie, Keiblinger Brigitte u. Gerhard, Klavacs Margarete u. Manfred, Kneipp-Aktiv Club, Knett Mag. Johann, Konir Gertrude, Kopetzky Hertha, Köppl Ing. Ernst u. Albertinet, Korinek Dr. Elisabeth, Krahl Lutz u. Helga, Krainz Margaretha, Laaha DI Franz u. Edeltraud, Lackner Sandra, Lang Walter, Lechner Emma, Lochay Monika u. Peter, Löffler Andreas, Mattes Karin, Maurer Alfons, Michalek Ingrid, Mikl Dr. Johann u. Dr. Elisabeth, Mitter Michael, Müllner Josef, Oberfellner Robert, Pater Hübner Paul, Pichler Dr. Emmerich u. Margaret, Pilz Mag. Martha, Pohan Hedwig, Pöll Johann, Potuzak Friederike, Pruckmayer Felix, Raimann Mirgit, Reh Eva Maria, Reinsperger Gertraud, Riedl Gabriele, Rigler Karl u. Monika, Rödinger Rudolf, Rohorzka Johanna, Scheffler Ingeborg, Scherz Anna u. Martin, Schuh Maria, Schulz Renate, Schumann DI Martin u. Ursula, Schwedenwein Dr. Maria, Sczekely Rudolf, Spreitzhofer Josef, Steinmetz Vera, Stöhr Michaela, Stotz Margaret, Stuerzer Jun. Hugo, Sziber Kurt, Thaller Maria, Tolpeit Ing. Anto u. Wingrit, Trimmel DI Friedrich u. Anna, Ulreich Irene, Urani Martin u. Michaela, Urban Dr. Martin, Weber Josef, Weiss Dr. Ottilia, Wintersberger Brigittell. Wohlfart DI Dr. Hermann u. Gertraud, Zeitelberger Leopold, Zwiener Ing. Herwig



FEST IM BILDUNGSZENTRUM

- 16.00 Uhr -

**Playback-Theater-
Performance
SOG Theater
Wr. Neustadt**



SOG Theater

**Samstag,
2. Oktober 2021**

ab 15.30 Uhr

Eintritt frei!
(3-G-Regel)

- 17.30 Uhr -

**Fotoausstellung
Stille Momente**

- 18.30 Uhr -

**Kurzfilmkino
„Augenblicke“**

Rahmenprogramm

Alle Infos:
www.st-bernhard.at

Änderungen vorbehalten

- 19.30 Uhr -

**Konzert
Crazy Hauer
Small Band**



Liebe Leserin, lieber Leser!

Ich freue mich, Maria Luise Schmitz-Kronaus als neues Teammitglied im Bildungszentrum begrüßen zu dürfen. Sie ist ab sofort Ansprechperson für alle Fragen der Programmgestaltung und der Redaktion des Bildungsanzeigers. Erfahren Sie mehr über Sie in Ihrer Vorstellung unterhalb.

Ganz herzlich bedanke ich mich bei allen, die so großzügig für den Bildungsanzeiger gespendet haben! Mehr denn je sind wir auf jede finanzielle Unterstützung unserer Bildungsarbeit angewiesen. Vielen Dank!

Besonders einladen möchte ich Sie zum „Fest im Bildungszentrum“ am 2. Oktober 2021. Es soll Zeichen für ein zuver-

sichtliches Hineingehen ins neue Arbeitsjahr und Auftakt des heurigen bildungsHERBST sein (mehr dazu auf Seite 2). Neu ist, dass viele Angebote nun Hybrid-Veranstaltungen sind, d.h. Sie können daran sowohl im Bildungszentrum als auch online von zu Hause aus teilnehmen.

Ich freue mich darauf, Sie bei uns – vor Ort oder online – bei einer unserer nächsten Veranstaltungen begrüßen zu dürfen!



Peter Maurer



Mag. Peter Maurer, MAS
Leitung Bildungszentrum

Liebe Leserin, lieber Leser!

„Stille Momente“ diesen Titel trägt die Fotoausstellung, die bis Ende Jänner in unserem Bildungszentrum zu sehen ist. Die Fotograf*innen sind allesamt keine Profis, aber sensibel für „stille Momente“ und verstehen es, diese mit Handy oder Kamera einzufangen.

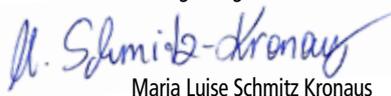
Die Fotos laden zu bewussten Momenten des Innehaltens und Staunens ein. Sie regen uns an, die kleinen Wunder der Schöpfung wahrzunehmen, wie etwa den Lichtschein, der sich in den Wassertropfen auf einem Grashalm spiegelt oder den auf einem Blatt sitzenden lieblichen Marienkäfer. Das Betrachten der Fotos kann uns „Stille Momente“ im Alltag schenken. Sich regelmäßig Zeit für „Stille Momente“ zu gönnen, kann wohltuend sein, weil sich Körper und Geist vom Lärm der Zeit erholen können. Solch eine Stille kann ein Balsam für die Seele sein und uns Kraft und Inspiration schenken. Sie öffnet die Sinne und schärft unsere Wahrnehmung.

Es gibt aber auch eine Stille, die bedrohlich, ja geradezu gespenstisch sein kann. Unerträglich kann Stille werden, wenn sie zum Beispiel an Angst oder Einsamkeit gekoppelt ist. Zahlreiche Menschen mussten das während der Covid-Pandemie erleben. Durch die Covid-Präventionsmaßnahmen wurde zahlreichen Menschen mehr Stille aufgezwungen, als ihnen erträglich war. Und auch wir im Bildungszentrum St. Bernhard haben die Stille ausgelöst durch die Covid-Regelungen mehr als uns lieb war, zu spüren bekommen. Leere Seminarräume, keine Kursteilnehmer*innen, keine Referentinnen und Referenten, die bei uns ein- und ausgegangen wären und unser Haus belebt hätten. Eine Reihe an Veranstaltungen musste abgesagt oder verschoben werden. Einige Veranstaltungen konnten online stattfinden. Jetzt aber hoffen wir,

dass wir nach dieser Zeit der Stille wieder neu durchstarten können und dass wir Sie wieder als Gast bei einer unserer Veranstaltungen im Bildungszentrum begrüßen können.

Zu einer bewussten Stille, die unsere Sinne öffnet und unserem Geist Klarheit schenken möchte, laden auch zahlreiche unserer Veranstaltungen ein wie das monatliche Angebot „Mystik im Alltag“. Besonders hervorheben möchte ich die Veranstaltung „Hinführung zum Herzensgebet“, die ich als neue Mitarbeiterin des Bildungszentrums ab September regelmäßig anbieten werde. Ich beschäftige mich seit Jahren mit verschiedenen Gebets- und Meditationsformen, Kontemplation und christlicher Mystik. Nach meinem Theologiestudium besuchte ich eine Ausbildung zur Meditationsleiterin und absolvierte in Salzburg einen Universitätslehrgang in der Fachrichtung Spirituelle Theologie. Als Referentin in der Erwachsenenbildung - vor allem bei der katholischen Frauenbewegung - habe ich seit vielen Jahren immer wieder Gelegenheit mein theoretisch erworbenes Wissen in der Praxis zu erproben. Nach 19 Jahren Tätigkeit in der Pfarreseelsorge als Pastoralassistentin in den Pfarren Bad Erlach und Pitten hat mich mein beruflicher Weg am 1. April 2021 nach Wr. Neustadt ins Bildungszentrum St. Bernhard geführt, wo ich mit 20 Wochenstunden im Bereich Bildungsmanagement mitarbeite. Mit 20 Wochenstunden werde ich weiterhin im Vikariat Süd als mobile Seelsorgerin tätig bleiben.

Ich freue mich darauf, Sie persönlich kennenzulernen und bei einer unserer kommenden Veranstaltungen begrüßen zu dürfen.



Maria Luise Schmitz Kronaus



Mag.^a Maria Luise
Schmitz-Kronaus, MAS
Bildungsmanagement

BITTE MELDEN SIE SICH ZU JEDER VERANSTALTUNG UNBEDINGT AN, egal ob Sie online oder vor Ort daran teilnehmen!

Tel. 02622 / 29 131
st.bernhard@edw.or.at
oder auf unserer Homepage
www.st-bernhard.at über
den Anmelde-Link bei der
jeweiligen Veranstaltungs-
beschreibung

Das Bildungszentrum wird gesponsert von:

Wiener Neustädter
SPARKASSE 

Was zählt, sind die Menschen.

bildungsHERBST 2021 INFO - TALK - DISKUSSION - KULTUR

Freitag, 1. Oktober 2021 | 19.00 Uhr
NATUR SCHLÄGT NARZISSMUS
Vortrag und Buchpräsentation mit Oliver Tanzer

Mittwoch, 6. Oktober 2021 | 19.00 Uhr
WEGE AUS DER EINSAMKEIT
Vortrag über ein Tabu-Thema mit Rotraud A. Perner

Freitag, 15. Oktober 2021 | 19.00 Uhr
PANDARPA
Kammermusik von Mozart bis Piazzolla

Donnerstag, 21. Oktober 2021 | 19.00 Uhr
WENN DER JASMIN AUSWANDERT
Lesung und Gespräch mit Autor Jad Turjman

Freitag, 22. Oktober 2021 | 19.00 Uhr
JUDAS
Theatermonolog, Schauspiel mit Sebastian Klein



LEITUNG:

Dr. Katharina Novy
Soziologin und Historikerin, Psychodrama-
maleiterin, Trainerin in der politischen
Bildung

Dr. Gert Dressel

Historiker und „Biografearbeiter“,
Mitarbeiter der Doku Lebensgeschichten
(Uni Wien) und von „Sorgenetz“. Verein zur Förderung gesellschaftlicher
Sorgekultur“

Dialogues for Future

Reden wir über positive Zukunftsbilder!

„Ich lade dringlich zu einem neuen Dialog ein über die Art und Weise, wie wir die Zukunft unseres Planeten gestalten.“ (Papst Franziskus, Laudato si, 14)

Wenn über Zukunft gesprochen wird, ist dies heute meist mit Katastrophenbildern, Verlust oder aber Verzicht verbunden. Dabei gäbe es durch eine Transformation unserer Gesellschaft so viel zu gewinnen! Wie aber kann ein „gutes Leben für alle“ wirklich ausschauen? Gönnen wir es uns, Utopien und eine Zukunft zu träumen. In positiven Zukunftsbildern – von Zeitwohlstand und mehr Begegnung bis zu menschenfreundlich gestalteten grünen Städten – steckt Motivation und Ermutigung für Veränderung!

Dieser Workshop will ermutigen und den Raum geben, mittels Biografearbeit und interaktiven Zugängen in einen tieferen intergenerationellen Dialog zu treten. Und wir fragen uns: Was muss heute geschehen, um in 30 oder 40

Jahren diese Welt vorzufinden? Denn eine andere Welt ist möglich!

TERMIN: Freitag, 5. November 2021 | 14.00 bis 20.00 Uhr

EINTRITT FREI!

Mit einem Input von Dr. Bernhard Leubolt MA, Wirtschafts- und Politikwissenschaftler, Erwachsenenbildner. Schwerpunkte Sozialpolitik, Sozialethik, sozial-ökologische Transformation.

Diese Veranstaltung wird gefördert von:



Den Herzschlag Jesu erspüren. Seinen Glauben leben

Vortrag und Tagesseminar

Musik berührt, wenn der Herzschlag einer Komposition aufgenommen wird. Ähnliches gilt, wenn der Glaube Jesu gelebt werden soll. Doch Jesus hat keine Partituren hinterlassen, hat selbst keine Zeile aufgeschrieben, sondern wollte, dass sein Abba („Papa“) uns immer wieder zu neuen Improvisationen inspiriert. Dabei ist eher dem eigenen Herzen zu trauen als den Vorgaben der Tradition.

Denn mit dem Abba sprach Jesus vom Urgrund allen Seins, und der lässt sich nicht institutionell oder konfessionell vereinnahmen. Nun ist zwar jede theologische Aussage immer mehr falsch als richtig, aber wenn sie nicht alle Menschen ausnahmslos einschließt, für sie etwas Positives, Heilsames erbringt, egal ob sie daran glauben können oder nicht, ist sie a priori falsch. Das gilt nicht nur für „Außerhalb der Kirche kein Heil“ oder den Limbus puerorum (die so genannte „Vorhölle“), der 2007 offiziell „entsorgt“ wurde, sondern lässt uns ziemlich die gesamte Theologie neu durchbuchstabieren, angefangen von der Zwei-Naturen-Lehre über

den vermeintlichen Opfertod Jesu bis hin zu einer Zwei- oder Drei-Stände-Kirche usw.

Die 32 Essays des viel beachteten, im Mai 21 erschienenen Buches sind keineswegs vollständig, machen aber deutlich, dass eine Relecture der Bibel in der gegenwärtigen Situation höchst notwendig und sinnvoll ist. Deswegen ist zum Abendvortrag hinzu auch das Ganztagsseminar eine gute Investition.

VORTRAG (Hybridveranstaltung)

TERMIN: Freitag, 12. November 2021 | 19.00 Uhr

TEILNAHMEBEITRAG: € 9,- / mit St. Bernhard_CARD € 6,-

TAGESSEMINAR

TERMIN: Samstag, 13. November 2021 |

10.00 bis 17.00 Uhr

TEILNAHMEBEITRAG: € 70,- / mit St. Bernhard_CARD € 65,-

Wenn der Jasmin auswandert - Die Geschichte meiner Flucht

Lesung und Gespräch mit Autor Jad Turjman

Eine aufregende Odyssee, eine berührende Fluchtgeschichte. Es gibt eine Sehnsucht. Eine Sehnsucht nach einem Gefühl, nach der Heimatstadt Damaskus, nach dem Geruch von Jasmin. Jad Turjman ist ein junger Syrer, der sein Leben, bevor der Krieg ausbrach, in vollen Zügen genoss. Als der Einberufungsbefehl kommt, steht die Entscheidung schnell fest: die Flucht nach Europa ist die einzige Möglichkeit, um dem sicheren Tod zu entkommen.

einem Ort an, den er nicht gesucht hat, an dem er jedoch den Jasmin neu pflanzen kann.

Jad Turjman hat seine Fluchtgeschichte in einer beispiellosen Intensität beschrieben, mit Humor setzt er uns einem Wechselbad der Gefühle aus. Atemberaubend.

TERMINE: Donnerstag, 21. Oktober 2021 | 19.00 Uhr

TEILNAHMEBEITRAG: € 9,- / mit St. Bernhard_CARD € 6,-



REFERENT:

Dr. Peter Trummer
em. Univ. Prof. für Neues Testament,
Universität Graz

HYBRID-VA

Die **TEILNAHME AM VORTRAG** ist vor Ort oder online via Zoom- Videokonferenz möglich, **Anmeldung für beides nötig!**



AUTOR:

Jad Turjman

In Kooperation mit



HYBRID-VA

Natur schlägt Narzissmus

Wie uns Fledermäuse, Pantoffeltierchen und Bonobos aus der Krise helfen

Alle reden von der Krise der Politik, der Gesellschaft und der Ökonomie, von der Ungleichverteilung und den Risiken des Klimawandels. Das alles hat eine gemeinsame Ursache: den Narzissmus. Er ist verantwortlich für die Zerstörung der Umwelt, die Brutalisierung des Politischen, den Verlust von Inspiration und die fehlgeleitete Entwicklung der digitalen Zukunft.

Tiere und Pflanzen sind in vielfacher Hinsicht sozialer und im Ganzen auch viel rationaler als wir. Oliver Tanzer zeigt, wie uns positive Wachstumsstrategien bei Bäumen, nachhaltige Krisentechniken bei Pantoffeltierchen, erfolgversprechende Führungsstrategien bei Wölfen und Bienen oder Sozialtaktiken der Vampirfledermäuse Wege aus der Krise weisen können. Lernen wir von ihnen, bevor wir sie und uns selbst zerstört haben.

OLIVER TANZER, Jahrgang 1967, ist Ressortleiter Wirtschaft der Wochenzeitschrift „Die Furche“. Der Journalist schrieb für „Standard“ und „Profil“ und war viele Jahre Korrespondent des ORF in Brüssel. Der Autor mehrerer Sachbücher zu Wirtschaftsthemen lebt in einem 400 Jahre alten Haus am Land und lässt sich gerne von Flora und Fauna inspirieren.

TERMIN: Freitag, 1. Oktober 2021 | 19.00 Uhr
TEILNAHMEBEITRAG: € 9,- / mit St. Bernhard_CARD € 6,-



REFERENT:
Oliver Tanzer
 Ressortleiter Wirtschaft der Wochenzeitschrift „Die Furche“

In Kooperation mit



www.talenteverbund.at/tauschkreis-wr-neustadt

KONTAKT:
 Uli Behrendt: 0676 / 33 42 952
 Liane Krug: 0664 / 864 68 77
 Gerhard Höggerl: 0699 / 123 67 590
 E-Mail: tk-wr-neustadt@talenteverbund.at

TAUSCHKREIS WIENER NEUSTADT

Ich hab was, ich kann was, ich brauche was - Komm, lass uns tauschen

wir leben unsere Talente!

KOMM ZU UNS - UND ERKENNE UND ERLEBE AUCH DEINE TALENTE!

Wir treffen uns („normalerweise“) 1x im Monat

- um besonders unsere Talente („Dienstleistungen“ / Waren) zu TAUSCHEN oder zu verschenken.
- um uns kennenzulernen und Ideen auszutauschen
- um uns gegenseitig zu unterstützen
- um durch Vorträge Neues kennen zu lernen
- um gemütlich zusammen zu sein.

Unsere gemeinsame „Währung“ ist „Zeit“
 (=Tauschkreis-Stunden, KEINE Euros!)

Unsere geplanten Monatstreffen im Bildungszentrum St. Bernhard

Mi., 13. Oktober (mit Vortrag: Natur im Garten),
 Di., 9. November, Mi., 15. Dezember 2021 sowie
 Di., 11. Jänner 2022 | jeweils 18.15 Uhr

Tauschen, Austausch und Essen, Neuigkeiten, evtl. weitere Vorträge

BESONDERE TERMINE:

Kleidungs- und Kindersachen-TAUSCH und Nähen

- Bis zu 20 saubere Stücke bringen + ABGEBEN im Zeitraum von 10.00 bis 15.00 Uhr
- NEHMEN, was gebraucht wird (auch mehr als gebracht wurde = geschenkt, max. 20 Stücke)
- Es werden NUR Gewand und Kindersachen genommen (keine Taschen und Schuhe)!
- Was übrig bleibt, bekommt eine gemeinnützige soziale Organisation
- Nähen mit Unterstützung

Familienkirche Schmuckerau, Felberg, 42, Wr. Neustadt
 Samstag, 16. Oktober 2021 | 10.00 bis 16.00 Uhr

InteressentInnen sind gerne willkommen!!

Werden Sie Mitglied unseres Fördervereins und nutzen Sie die Vorteile der St. Bernhard_CARD!

Mit der St. Bernhard_CARD zahlen Sie bei unseren Veranstaltungen immer den günstigeren St. Bernhard_CARD Preis, der extra ausgewiesen wird. Die Karte erhalten alle Mitglieder unseres Fördervereins. Der Mitgliedsbeitrag beträgt € 15,- pro Jahr. Dafür erhalten Sie einen Veranstaltungsgutschein im Wert von € 25,- und die St. Bernhard_CARD.

ANMELDUNG im Sekretariat (Tel. 02622 / 29 131 oder per E-Mail: st.bernhard@edw.or.at)

ALLE INFOS: www.st-bernhard.at/content/Verein/



**MIT € 25,-
 BILDUNGS-GUTSCHEIN!**



REFERENT:
Dr. Karl R. Essmann
em. Hochschulprofessor für
Religionspädagogik



REFERENTIN:
Dr. Ina Rotraud A. Perner



© Foto: Bettina Isabella Zehner

Katholisches
Bildungswerk Wien
weeterspielen
prod.

In Kooperation mit dem katholischen
Bildungswerk Wien und dem Theater-
verein Weeterspielen Productions e.V.



© Michael Nagl

LEITUNG:
Anna Rheindorf

Was die Bibel Wunder nennt...

Wundererzählungen und unser christlicher Glaube

Die Bibel ist voll von Wundererzählungen, darunter sind Naturwunder, Heilungswunder, allein drei Totenerweckungen und noch viele mehr.

Wie kann man theologisch verantwortungsvoll diese Erzählungen in das Leben Jesu einordnen? Er selbst verbietet ja manchmal ihn als Wunderheiler zu sehen. Wie vermögen

aber trotzdem Wundererzählungen unseren Glauben an Jesus zu stärken?

TERMIN: Dienstag, 16. November 2021 | 19.00 Uhr
TEILNAHMEBEITRAG: € 9,- / mit St. Bernhard_CARD € 6,-



Wege aus der Einsamkeit

Vortrag über ein Tabu-Thema

Am Beginn unseres Lebens steht die Abhängigkeit von verantwortungsvollen Pflegepersonen – sonst droht Lebensgefahr. Im Laufe unseres Lebens sollten wir selbst diesen Liebesdienst anderen erweisen – und das braucht Wissen und Können. Wer kennt nicht den Schmerz, wenn man dringend Beistand – oder auch nur Antwort – bräuchte und allein bleibt, weil kaum jemand wagt, Angegriffenen zur Seite zu treten?

Viele Menschen schämen sich, zuzugeben, dass und warum sie Andere brauchen – ein Tabu-Thema, das in fast zwei Jahren Pandemie kaum angesprochen wurde. Hier soll dies angesprochen werden.

TERMIN: Mittwoch, 6. Oktober 2021 | 19.00 Uhr
TEILNAHMEBEITRAG: € 9,- / mit St. Bernhard_CARD € 6,-



Judas

Ein Theatermonolog von Lot Vekemans

Sein Name und sein Kuss sind das Synonym für Verrat. Befragt wurde er dazu nicht. Dass Judas sich erhängt haben soll, reicht als Geständnis.

Doch Judas Ischariot will gehört werden, vielleicht sogar verstanden. Zwischen den allgegenwärtigen Aposteln und Heiligen nimmt sich Judas den Platz, der ihm wegen seiner letzten Tat von der Kirchengeschichte verwehrt blieb, in Sichtweite des Altars, wo das Abendmahl an seinen letzten Moment als Jünger erinnert. Zählt das, was davor war, nichts?

Judas spricht aus exklusiver Perspektive über seinen vormals besten Freund Jesus von Nazareth. Über beide wissen

die Zuschauer und Zuschauerinnen nachher mehr – wemöglich auch über sich selbst und ihre eigenen Trugbilder. Im Anschluss an die Vorstellung gibt es ein Publikumsgespräch mit Schauspieler Sebastian Klein und Theologin Maria Luise Schmitz-Kronaus.

SCHAUSPIELER: Sebastian Klein
REGISSEURIN: Bérénice Hebenstreit

TERMIN: Freitag, 22. Oktober 2021 | 19.00 Uhr
KARTEN: € 16,- im VVK / € 19,- an der Abendkassa

SPIRITUALITÄT

Cursillo-Messen

in der Kapelle des Bildungszentrums

TERMINE: jeweils freitags, 1. Oktober, 5. November und 3. Dezember 2021 sowie 7. Jänner 2022 | jeweils 18.30 Uhr

Wöchentliches Zazen in der Soto Zen Tradition

mit Anna Rheindorf

Fortlaufender Meditationskurs für alle Interessierten. Einstieg jederzeit möglich.

Tagen | jeweils von 18.30 bis 21.00 Uhr
TEILNAHMEBEITRAG: € 10,- pro Monat

TERMIN: jeden Dienstag, außer an schulfreien

Hinführung zum Herzensgebet

Meditative Übungsgruppe

Das Herzensgebet ist eine alte christliche Meditationsform, die ihre Wurzeln im frühen Mönchtum der Wüstenväter des 3. und 4. Jh. hat. Der Weg in die Stille wird dabei von einem Wort begleitet, welches im Atemrhythmus wiederholt wird, bis irgendwann das Wort im Raum des Schweigens verklingt. Dieses Wort kann die Anrufung des Namens Jesu Christi, ein Gebetswort, ein Wort aus der Bibel oder auch ein persönliches Leitwort sein.

Der Weg des Herzensgebetes ist eine meditative Gebetsform, die wandelnde Kraft hat. Das Lauschen auf die Stille des Herzens führt zu innerer Sammlung und öffnet das Bewusstsein für das göttliche Geheimnis. Durch regelmäßige

Übung wird dieses Herzenswort in uns verankert und kann so etwas wie ein Leitwort des Alltags werden.

Praktische meditative Übungen, Impulsreferate sowie der Erfahrungsaustausch in der Gruppe sind Elemente der einzelnen Abende.

Bitte bequeme, nicht einengende Kleidung anziehen!

TERMIN:

jeweils **mittwochs 22. September, 20. Oktober und 24. November 2021** | von **18.00 bis 19.30 Uhr**

TEILNAHMEBEITRAG: Freie Spende!



BEGLEITUNG:

Mag.^a Maria Luise Schmitz-Kronaus, MAS

ist ausgebildete Pastoralassistentin, Meditationsleiterin und Theologin und ist als mobile Seelsorgerin tätig

MYSTIK im Alltag

Mit der Power der Mönche spielerisch und leicht mein Potential nutzen

Die Mystik- und Meditationsforscherin Sabine Bobert hat die kraftvollen Bewusstseinstechen der christlichen Tradition von den Wüstenvätern und -müttern über die mittelalterlichen Mystiker*innen bis zu den heute lebenden orthodoxen Nonnen und Mönchen in eine spielerische und im Alltag für jede*n praktikierbare Form gebracht. In ihrem Ansatz zeigt sie drei einfache Übungen, die auf Denken, Fühlen und Wollen fokussieren und zu mehr bewusster Selbststeuerung und Autonomie führen. Scheinbar unlösbare Probleme können sich dadurch auflösen und ein dem eigenen Wesen entsprechendes und erfülltes Leben entfaltet sich Schritt für Schritt.

EINFÜHRUNGSABEND

Worauf basiert dieser bewährte Ansatz? Wie funktionieren die drei Grundübungen und wie lassen sie sich spielerisch und leicht in Deinen Alltag integrieren?

TERMINE: **Donnerstag, 14. Oktober 2021** | **hintereinander: 17.00 bis ca. 18.30 Uhr im Bildungszentrum**

bzw. 19.00 bis ca. 20.30 Uhr online als ZOOM Videokonferenz

KEIN TEILNAHMEBEITRAG, SPENDE ERBETEN

ÜBUNGS- UND AUSTAUSCHGRUPPE

Eingeladen sind alle, die diesen oder einen ähnlichen Übungsweg im Alltag leben wollen oder schon praktizieren. Nach einer kurzen gemeinsamen Meditation ist Raum für Austausch über die beim Üben im Alltag gemachten Erfahrungen sowie für Klärung von Fragen und die Vertiefung einzelner Aspekte der Methode.

TERMINE: **Donnerstag, 18. November, 9. Dezember 2021, 20. Jänner 2022** | **jeweils hintereinander: 17.00 bis ca. 18.30 Uhr im Bildungszentrum bzw. 19.00 bis ca. 20.30 Uhr online als ZOOM Videokonferenz**

KEIN TEILNAHMEBEITRAG, SPENDE ERBETEN

MEHR INFO: www.st-bernhard.at/mystik



BEGLEITUNG:

Mag. Peter Maurer, MAS

ist ausgebildeter Pastoralassistent und Klinischer Krankenhausseelsorger und war viele Jahre in der Seelsorge tätig

BASISLITERATUR:

Sabine Bobert: Mystik und Coaching (2011)

Tanz als Gebet

die spirituelle Praxis des Tanzes

„In dem Maße wie wir die Metaphern der Gegenwart Gottes in der Welt meditieren, tanzen oder ihr im Gebet begegnen, offenbaren sie uns ihre Kraft, ihre Weisheit und ihr Heilungsvermögen.“ (Maria-Gabriele Wosien)

In der Adventzeit wird unsere Sehnsucht angesprochen über das Vordergründige des Alltags hinaus zu gehen. Kreisläufe, Choreografien zu sakraler Musik und Gebetsgebärden, die mit der Symbolik von Licht und Leben verbunden sind, werden unseren Weg begleiten.

Die von Ulli Bixa geleiteten Seminare bieten eine weite Perspektive aus Gebetsformen und Texten: den Psalmen, der christlichen Mystik, den Weltreligionen, dem Kirchenjahr und dem Lebenszyklus. Das Bewegungsprogramm beinhaltet Gebärdengebete und Gebetstänze zu klassischer

und sakraler Musik sowie traditionelle Kreis- und Reigentänze vorwiegend aus den Balkanländern und Osteuropa. Etwas Tanzerfahrung ist von Vorteil, wird aber nicht vorausgesetzt.

Referentin **Ulli Bixa MSc** aus Stockerau ist Seminarleiterin für Sakralen Tanz mit Zusatzausbildung im Bereich Weltreligionen, Tanzleiterin für internationale Folklore, integrative Tanzpädagogin (AGB) www.wissens-wert.at und Mitbegründerin der Tanzplattform www.choretaki.com.

TERMIN: **Samstag, 20. November 2021** | **10.00 bis 17.00 Uhr**

TEILNAHMEBEITRAG:

€ 60,- / mit St. Bernhard_CARD € 55,-



REFERENTIN:

Ulli Bixa MSc

Seminar- und Tanzleiterin

wesentlich leben - Lehrgang für Mystik und Kontemplation

Start Jänner 2022 in Wiener Neustadt und Eisenstadt

Mystikerinnen und Mystiker leben uns seit je her vor, wie weit man kommen kann, wenn man sich einlässt auf das Ewige in seinem Inneren. Verblüffend sind die historischen Berichte darüber, was sie gesellschaftlich bewirkt haben aus ihrem Erleben einer inneren Wahrheit.

Dieser Lehrgang ist an Menschen gerichtet, die ernsthaft auf der Suche sind nach einer Ruhe, aus der sie ihr Leben achtsam und verantwortungsvoll gestalten möchten. Dazu soll gemeinsam ein Anfang gesetzt werden.

Im Lehrgang werden christliche mystische Bewegungen von der Bibel bis zu zeitgenössischen Strömungen vorgestellt. Dabei geht es nicht vorrangig um das Referieren von Inhalten, sondern um den je eigenen spirituellen Weg der Teilnehmenden. Fixe Bestandteile der Kurseinheiten sind das gemeinsame Üben von Kontemplation und der Austausch der eigenen Erfahrungen.

PROGRAMMÜBERSICHT

Fr., 7. u. Sa., 8. Jänner 2022, St. Bernhard



SPIRITUALITÄT UND SELBST-ERFAHRUNG

REFERENT: Mag. phil. Aron Saltiel, arbeitet als Erwachsenenbildner, Supervisor und Psychotherapeut in Graz

Fr., 4. u. Sa., 5. Februar 2022, St. Bernhard



VON GESCHICHTE BERÜHRT – ZU GAST BEI SCHWESTERN UND BRÜDERN EINER 2000-JÄHRIGEN MYSTIKGESCHICHTE

REFERENT: PD Dr. Karl Steinmetz, spezialisiert in Klostermedizin & Traditionelle Europäische Medizin sowie Spiritualitätsforschung.

Fr., 11. u. Sa., 12. März 2022, St. Bernhard



ZEN UND CHRISTENTUM

REFERENTIN: Dr. Ursula Baatz, Philosophin und Publizistin

Fr., 6. u. Sa., 7. Mai 2022, Haus der Barmherzigkeit



MYSTIK IN DER BIBEL

REFERENTIN: Mag. Dr. Ursula Rapp, MA, promovierte und habilitierte Alttestamentlerin, Professorin an der Kirchlichen Pädagogischen Hochschule Edith Stein

Fr., 24. u. Sa., 25. Juni 2022, Haus der Barmherzigkeit



DIE FERNEN GESCHWISTER - MYSTIK IN DER ORTHODOXIE
REFERENT: Mag. Thorsten Carich, Priester der Diözese Eisenstadt

Fr., 23. u. Sa., 24. September 2022, St. Bernhard



MEISTER ECKHART, MARGUERITE PORETE

REFERENT: MMag. Markus Iby, Theologiestudien in Graz und Wien, langjährige Beschäftigung mit Meister Eckhart.

Fr., 21. u. Sa., 22. Oktober 2022, St. Bernhard



ZEITGENÖSSISCHE MYSTIK

REFERENT: Dr. theol., Christian Hackbarth-Johnson, ev. Theologe, Religionswissenschaftler, Lehrer für Zen und Yoga

Fr., 25. u. Sa., 26. November 2022, St. Bernhard



MYSTIK IM ALLTAG AM BEISPIEL VON SABINE BOBERT UND RICHARD ROHR

REFERENTEN: Dr. Richard Geier, Priester, Seelsorger, Leiter der Hauptabteilung „Pastorale Dienste“ in der Diözese Eisenstadt



Mag. Peter Maurer, MAS, Erwachsenenbildner, Geistlicher Begleiter, leitet das BZ St. Bernhard der ED Wien

KURSZEITEN: Freitag, 16.00 bis 21.00 Uhr
Samstag, 9.00 bis 17.00 Uhr

LEHRGANGSORTE:

Bildungszentrum St. Bernhard
Domplatz 1, 2700 Wr. Neustadt
Haus der Begegnung Eisenstadt
Kalvarienbergplatz 11 7000 Eisenstadt

KOSTEN: € 750,- zahlbar in zwei Raten. Bei der Anmeldung € 250,- Anzahlung, 2. Rate € 500,- im Juni 2022

DOWNLOAD LEHRGANGSFOLDER:

www.st-bernhard.at/downloads/wesentlich_leben.pdf

wesentlich leben

Lehrgang für Mystik und Kontemplation



TERMINHINWEIS!

Mi., 6. Oktober 2021 | 19.00 Uhr

VORTRAG „MYSTIK“

Referentin: Dr. Ursula Baatz

Im Anschluss an den Vortrag wird über den Lehrgang informiert und Fragen von Interessenten werden beantwortet.

LEHRGANGSBEGLEITUNG:

Mag. Barbara Buchinger

Erwachsenenbildnerin,

Pastorale Dienste der Diözese Eisenstadt

MMag. Markus Iby

Ausbildungsleiter, Diözese Eisenstadt

Mag. Peter Maurer, MAS

Erwachsenenbildner, Geistlicher Begleiter

Christine Sgarz, MAS

Pastorale Dienste der Diözese Eisenstadt

INFORMATION UND

ANMELDUNG:

Bildungszentrum St. Bernhard,

Tel. 02622 | 29131

st.bernhard@edw.or.at

Anmeldung bis 15. November 2021

Maximale Teilnehmerzahl: 20

Stressbewältigung durch Achtsamkeit

Das MBSR - 8 Wochenprogramm

Die MBSR-8 Wochenprogramme sind eine höchst wirksame, wissenschaftlich belegte Methode im Umgang mit und zur Prävention von Stress. Sie wurde 1979 von Prof. Dr. Jon Kabat Zinn und seinen Mitarbeitern/innen an der Universitätsklinik von Massachusetts entwickelt.

Im Mittelpunkt dieser Selbsthilfemethode steht die Entwicklung von Achtsamkeit. Achtsamkeit bedeutet mit dem gegenwärtigen Moment in Kontakt zu sein, zu wissen was man erlebt, während man es erlebt, ohne zu bewerten.

Gegen Ende des Programms findet ein Praxistag statt.

Das MBSR 8 Wochenprogramm unterstützt Personen die:

- mit Stress, Belastungen und Schmerz konstruktiv umgehen wollen
- etwas für ihre Gesundheit tun wollen
- eine sinnvolle Ergänzung zu medizinischen und psychotherapeutischen Angeboten suchen
- aktiv an einer Verbesserung ihrer Lebensqualität arbeiten wollen
- bewusster, klarer, friedvoller und gelassener leben möchten

ANMELDUNG: Bitte melden Sie sich rechtzeitig vor Kursbeginn zu einem Vorgespräch unter 0650 30 11 958 an. Hier können wichtige Fragen an mich und die Methode in einem vertrauten Rahmen beantwortet werden. Es ist auch eine Gelegenheit, die eigene Motivation zu erforschen und das persönliche Kursziel zu formulieren.

TERMINE: jeweils **mittwochs, 2., 9., 16., 23. u. 30. März, 6., 20. u. 27. April 2022 | 18.30 bis 21.00 Uhr**
ACHTSAMKEITSTAG: Samstag 9. April 2022 | 10.00 bis 16.00 Uhr

TEILNAHMEBEITRAG:
 € 380,- / mit St. Bernhard_CARD € 370,-

**KOSTENLOSER
 INFO-ABEND:
 Mittwoch, 26. Jänner 2022 |
 19.00 Uhr**

Der heilsame Weg der Achtsamkeit

Kurze Auszeit

Dieser Nachmittag steht im Zeichen der Achtsamkeit. Durch das Anbahnen von Entspannung und innerer Ruhe können Sie erleben was es heißt ganz bei sich anzukommen.

Geübt werden die formellen Übungen des MBSR Trainings, wie Body Scan, achtsame Körperübungen und kurze Sitzmeditationssequenzen. Neben achtsamem Erleben und Wahrnehmen bekommen Sie auch Kurzinformationen über die Rolle der Achtsamkeit zur Reduktion von Stress.

Ideal für Interessierte des 8 Wochenprogramms. Personen, welche schon an einem MBSR Training teilgenommen haben, finden hier eine gute Gelegenheit Bekanntes aufzufrischen.

TERMIN: Samstag, 12. Februar 2022 | 14.00 bis 18.00 Uhr

TEILNAHMEBEITRAG: € 45,- / mit St. Bernhard_CARD € 42,-

Feldenkrais pur!

Feldenkrais-Angebot im Bildungszentrum St. Bernhard mit Franz Schrammel

An diesen Abenden wollen wir uns mit einfachen und grundlegenden Bewegungslektionen der Feldenkraismethode auseinandersetzen.

TERMINE HERBST:
 jeweils **donnerstags, 16., 23. und 30. September, 7., 14., 21. und 28. Oktober, 4., 11., 18., und 25. November**
 sowie **2. Dezember 2021 | jeweils 19.00 bis 20.00 Uhr**

TEILNAHMEBEITRAG:
 für die gesamte Serie (12 Abende) € 96,- /
 mit St. Bernhard_CARD € 88,- / Einzelabend € 15,-

VORANKÜNDIGUNG



LEITUNG:
Ingrid Bedenik
 Lebens- & Sozialberaterin, Meditationslehrerin, MBSR Lehrerin, MBCL (Mindfulness Based Compassionate Living) - Lehrerin

Sinngriid
 Ingrid Bedenik

www.sinngriid.at

VORANKÜNDIGUNG



LEITUNG:
Ingrid Bedenik



REFERENT:
DI Franz Schrammel
 Dipl. Feldenkraislehrer

DEKA®TE-Filmabend im Bildungszentrum St. Bernhard

Jeden ersten Dienstag im Monat um 19.30 Uhr:
5. Oktober, 2. November, 7. Dezember 2021 und 4. Jänner 2022



www.dekate.at



REFERENTIN:

Mag.ª Sabine Müller

Tanz- und Improvisation, Nuad-Thai-Massage, Gesundheits- und Fitnesstrainerin, Trager®-Praktikerin (psychophysische Integration; in Ausbildung)



REFERENTIN:

Mag.ª Sabine Müller

Tanz- und Improvisation, Nuad-Thai-Massage, Gesundheits- und Fitnesstrainerin, Trager®-Praktikerin (psychophysische Integration; in Ausbildung)



REFERENTIN:

Martina Reiterer MBA

Akad. Mental Coach

Präventions- und Neuro Somatic Coach
Lachtrainerin



LEITUNG:

Johanna Wendel

Authentic Movement –

Körper-Bewusst-Sein

Authentic Movement ist eine Bewegungspraxis, die es uns erlaubt, auf die eigenen inneren Impulse des Moments zu lauschen und diese in Bewegung und Ausdruck zu bringen. Dabei werden wir wertschätzend von „ZeugInnen“ begleitet, mit denen wir uns anschließend an die Bewegung austauschen können.

Ausgangspunkt ist unser Körper, so wie er gerade ist und wie wir uns darin wahrnehmen. In diesem Seminar lernen wir die Grundstrukturen des Authentic Movement kennen und probieren sie in der Gruppe aus.

Der Dialog, der Teil des Prozesses ist, ermöglicht uns, Körper- und Bewegungserfahrungen auszudrücken und zu reflektieren. Bewegen und Bezeugen kann so Meditation, Tanz, Spiel, Selbsterfahrung, Impuls für Kreativität und noch vieles mehr sein.

TERMIN: Samstag, 2. Oktober 2021 | 10.00 bis 18.00 Uhr (6h inkl. Pausen)

TEILNAHMEBEITRAG:

€ 45,- / mit St. Bernhard_CARD € 40,-

Nuad Massage zum Kennenlernen –

für Paare und Freund_innen

Wir lernen gemeinsam einfache Massagegriffe für Entspannung, Wohlbefinden, Beweglichkeit und Lebendigkeit. Nuad (auch Thai-Yoga-Massage genannt) hat seine Ursprünge im asiatischen Raum und findet bekleidet am Boden auf einer Matte statt. Wir arbeiten mit sanftem bis kräftigem Druck und Zug am ganzen Körper, bringen die Gelenke in Bewegung und führen angenehme Dehnungen aus.

- Grundlagen der Berührung: wie und wo fühlt sie sich gut an?
- Wohltuendes für Rücken, Schultern, Nacken, Beine, Füße
- Körpereinsatz beim Massieren – so, dass es beiden gut geht

Viele Grundtechniken sind einfach zu lernen und wunderbar geeignet um sie zuhause selbst anzuwenden – für PartnerInnen, Kinder oder im Freundeskreis.

Anmeldung bitte gemeinsam mit einer zweiten Person! Bitte Leintuch und 2 Kissen/Sitzkissen mitbringen.

TERMIN: Samstag, 16. Oktober 2021 | 10.00 bis 17.30 Uhr (5h inkl. Pausen)

TEILNAHMEBEITRAG:

€ 70,- pro Paar / mit St. Bernhard_CARD € 65,- pro Paar

Fit eyes

Gesunde Augen trotz Smartphone, PC & Co

Mehr als zwei Stunden verbringen die ÖsterreicherInnen durchschnittlich mit der Benutzung von Handy und PC. Technologien und Digitalisierung haben viele Annehmlichkeiten, bringen jedoch auch gesundheitliche Gefahren mit sich. Eine falsche Körperhaltung bei der Bedienung von PC, Tablet oder Smartphone kann in der Hals-/Nacken-/Schulter-Muskulatur bleibende Schäden sowie Kopfschmerzen, Augenbrennen und Kurzsichtigkeit verursachen.

Dieses Kurzseminar vermittelt einfache Übungen die helfen:

- körperliche Verkrampfungen und Verspannungen zu lösen
- das Sehvermögen zu stärken und zu erhalten
- Augenbeschwerden zu lindern

- Kräftigungs- und Entspannungsübungen für die Augen in den Alltag zu integrieren
- Konzentrations- und Leistungsfähigkeit zu erhöhen.

TERMIN: Mittwoch, 29. September 2021 | 16.30 bis 20.00 Uhr

TEILNAHMEBEITRAG:

€ 45,- / € 40,- mit St. Bernhard_CARD

HINWEIS: Diese Veranstaltung ist als Präsenzveranstaltung geplant und wird bei einem neuerlichem Lockdown nicht weitergeführt!

Yoga im Bildungszentrum

mit Johanna Wendel

Guten Morgen Yoga

Sanftes Yoga für jedes Alter. Sich wahrnehmen, entspannen und wohlfühlen. Gezielte Übungen für Rücken, Nacken und Schultern helfen Beschwerden in diesen Bereichen vorzubeugen oder zu bessern. Entspannungs- und Atemübungen

ermöglichen uns, mehr innere Ruhe und Ausgeglichenheit zu erlangen, so können wir den Alltag besser bewältigen.

TERMIN: jeden Donnerstag, ab 16. September 2021 | 9.30 bis 11.00 Uhr

INFO UND ANMELDUNG: 0676 / 538 52 00

GRUPPEN DES KNEIPP-AKTIV-CLUBS

TEILNAHMEBEITRAG: € 4,- für Mitglieder bzw. € 5,- für Gäste pro Termin oder Monatsbeitrag € 14,- für Mitglieder bzw. € 18,- für Gäste

*Veranstaltungen des KNEIPP-Aktiv-Clubs
Wiener Neustadt in Kooperation
mit dem Bildungszentrum St. Bernhard.*

Schongymnastik

mit Eva Culk

Beweglichkeit für weniger Trainierte bedeutet mehr Lebensqualität. Auf schonende Weise wird die Beweglichkeit erhalten oder gesteigert. Auch im Alter noch selbständig bleiben.

TERMINE: jeden Dienstag ab 7. September 2021 | 14.30 bis 15.30 Uhr

Osteoporoseturnen

mit Waltraud Kornfeld

Knochenstimulierende Übungen, anspannen, lockern, dehnen, strecken usw., lockere Herz-Kreislaufübungen, Koordination mit Musik

TERMINE: jeden Mittwoch ab 8. September 2021 | 9.00 bis 10.00 Uhr

Wirbelsäulengymnastik

mit Getraud Wohlfart

Wenn der Rücken fit ist, tut es dem ganzen Körper gut! Neben speziellen Wirbelsäulenübungen werden auch Herz und Kreislauf trainiert. Übungen mit Theraband, Beckenbodenübungen und Choreografien für die Koordina-

tion zeichnen diese kurzweilige Stunde aus.

TERMINE: jeden Freitag ab 10. September 2021 | 9.00 bis 10.00 Uhr

Qigong

Muskel- und Knochen-Qigong und Qigong zur Stärkung der Abwehrkräfte

Muskel- und Knochenqigong hat als Schwerpunkt den Bewegungsapparat, speziell die Wirbelsäule und ist ein guter Ausgleich für Bewegungsmangel in der kalten Jahreszeit.

Es kann aber auch Verspannungen, z. B. im Nacken, lösen. Elemente aus dem Meridianqigong stärken das Immunsystem.

Keine Vorkenntnisse notwendig, eventuell warme Socken mitnehmen.

TERMINE MONTAGGRUPPE:

ab 27. September 2021 | jeweils von 19.00 bis 20.00 Uhr

TERMINE FREITAGGRUPPE:

ab 1. Oktober 2021 | jeweils von 9.00 bis 10.00 Uhr

TEILNAHMEBEITRAG:

€ 120,- (12 Einheiten), Einzelkarte: € 15,-

KUNST, KULTUR, KREATIVITÄT

GRUPPEN DES KNEIPP-AKTIV-CLUBS

TEILNAHMEBEITRAG: € 4,- für Mitglieder bzw. € 5,- für Gäste pro Termin oder Monatsbeitrag € 14,- für Mitglieder bzw. € 18,- für Gäste

*Veranstaltungen des KNEIPP-Aktiv-Clubs
Wiener Neustadt in Kooperation
mit dem Bildungszentrum St. Bernhard.*

Treffpunkt „Tanz“ -

Tanzen ab der Lebensmitte mit Gabriele Wießner
Partnerunabhängig! – Einstieg jederzeit möglich!

TERMINE: jeden Mittwoch ab 8. September 2021 | 15.00 bis 16.30 Uhr

Gesangsrunde

mit Margarete Hechtl und Irene Ambrosch

Alle, die gerne singen, sind zu dieser zwanglosen Gesangsrunde herzlich eingeladen. Singen stärkt das Immunsystem und schafft gute Laune. Jede „neue Stimme“ ist willkommen.

TERMINE:

vierzehntägig donnerstags ab 9. September 2021 | 15.00 bis 16.30 Uhr



Eva Culk, Waltraud Kornfeld



Gertraud Wohlfart



LEITUNG:

Mag. Walter Höggerl

Dipl. Qigong-Trainer,

Dipl. Erwachsenenbildner - ABI



Gabriele Wießner



Margarete Hechtl und
Irene Ambrosch



LEITUNG:

Gabriele Herbst

geprüfte Biodanza Lehrerin

<http://biodanzagabriele.wordpress.com>

KONZERTE IM BILDUNGSZENTRUM



CHOR:

Gesangsverein „Eiche“ aus Penk / NÖ



ENSEMBLE

Harfe: Julia Reth, Altflöte: Wolfgang Golds,
Flöte: Eun Jung Lee

BIODANZA – Lebensfreude und Gesundheitsvorsorge

Tanzend und spielerisch achtsam miteinander Lebensfreude erfahren

Bei BIODANZA („Tanz des Lebens“) geht es darum, das „eigene Leben“ zu spüren, zu erleben, zu tanzen, Lebensfreude zu wecken, Lebensmut zu stärken und mit anderen Menschen in liebevollen und achtsamen Kontakt zu treten. Während der Tanz-Einheit wird nicht gesprochen. So rückt das rationale Denken in den Hintergrund, das Fühlen und Erleben bekommt mehr Raum.

Die Tänze sind einfach, klar und sehr wirksam. Sie werden vorgezeigt und können leicht nachgemacht werden, ohne Leistungsdruck. Die Aufmerksamkeit liegt auf der Stärkung der gesunden Anteile in uns.

Entwickelt wurde Biodanza vor ca. 60 Jahren von Prof. Rolando Toro, einem chilenischen Psychologen, Anthropologen und Künstler.

Tanzerfahrung ist nicht notwendig - sondern Lust an Bewegung, Musik und am Miteinander!

TERMINE: jeweils **donnerstags, 30. September, 14. und 28. Oktober, 11. und 25. November, 9. Dezember 2021 und 27. Jänner 2022 | 18.30 bis 20.30 Uhr**

TEILNAHMEBEITRAG:

Einzelabend € 17,- / Vierer-Karte € 60,- / Schnupperabend (1. Mal dabei) € 12,- / Mitbring-Vergünstigung (jemand Neuen mitbringen) € 12,-

DETAIL-INFO UND TERMINÜBERSICHT:

Tel. 02622 / 29 131 oder www.st-bernhard.at/downloads/BIODANZA-WrN-BZ-2021.pdf

Adventkonzert

des Gesangsvereins „Eiche“ aus Penk / NÖ

Heimatliches und Adventliches gestaltet vom weit über die Bucklige Welt hinaus bekannten Gesangsverein ‚Eiche‘ Penk. Anschließend gemütlicher Ausklang bei Weihnachtspunsch und Keksen, Bücherausstellung von Thalia.at - Wiener Neustadt.

TERMIN: Sonntag, 12. Dezember 2021 | 16.00 Uhr
Einlass: 15.30 Uhr

KARTENVORVERKAUF zu € 9,- im Bildungszentrum St. Bernhard, Restkarten an der Abendkasse, **mit St. Bernhard_CARD gratis, Zählkarten bitte im Sekretariat bestellen!**

Eine Veranstaltung des Vereins zur Förderung des Bildungszentrums St. Bernhard.

PandArpa

Kammermusik von Mozart bis Piazzolla

Unser ungewöhnlich besetztes Trio - Flöte, Altflöte und Harfe - widmet sich einerseits Arrangements von Werken berühmter Komponisten wie W.A. Mozart oder C.M. von Weber, andererseits aber auch Werken von zu Unrecht in Vergessenheit geratenen Komponisten. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf den Kompositionen Astor Piazzollas, der heuer seinen 100. Geburtstag gefeiert hätte. Der Name unseres Ensembles leitet sich von „Pan“, dem griechischen

Hirtengott der die Flöte erfand, und dem italienischen Wort für Harfe „Arpa“ her.

TERMIN: Freitag, 15. Oktober 2021 | 19.00 Uhr

KARTEN: € 16,- im VVK / € 19,- an der Abendkasse

Gesprächsquelle

SIE wollen mit jemandem reden – WIR hören gerne zu – kostenlos, anonym, in Verschwiegenheit, ohne Anmeldung!

Jeder Mensch spürt in sich eine „Lebensquelle“. Sie kann schwächer werden bei Belastungen, Schicksalsschlägen, Verlusten, wenn Einsamkeit droht. Dann ist es gut, sich jemandem anzuvertrauen. Wenn SIE Ihr Anliegen in Worte fassen, wird Ihnen klarer, in welche Richtung Ihr Weg weitergehen soll.

WIR bieten einen Raum der Begegnung und nehmen uns gerne immer zu zweit Zeit für SIE. Bei Bedarf verweisen wir auf Institutionen im Raum Wiener Neustadt, die Ihnen in Ihrem speziellen Fall weiterhelfen können.

WIR freuen uns auf SIE!

TERMINE: jeden **Dienstag | 16.00 bis 19.00 Uhr, Propstei Wiener Neustadt, Domplatz 1 im 1. Stock, barrierefrei zugänglich!**



Gesprächsquelle

achtsam – spielerisch – beschwingt

Mit dem Clown humorvoll durch den Alltag

Wie wär's, einmal spielerisch und mit Leichtigkeit auf den Alltag mit seinen Herausforderungen zu schauen und die Dinge mal auf den Kopf zu stellen?

An diesem Wochenende entdecken wir den Clown in uns und lassen uns davon inspirieren: achtsam im Hier und Jetzt ankommen, spielerisch auf die Dinge schauen, neue Blickwinkel ausprobieren, kreative Lösungsansätze finden.

Methoden aus Clownerie und Coaching, Körper- und Achtsamkeitsübungen, Wissenswertes über Humor und Clownerie, sowie Reflexion und Austausch unterstützen uns dabei, (wieder) mehr Humor und Leichtigkeit im Alltag zu finden.

Bitte 2-3 Kopfbedeckungen und 2 alltägliche Gegenstände (nicht zu klein) mitbringen.

TERMINE: Freitag, 22. Oktober 2021 / 16:30 Uhr bis
Samstag, 23. Oktober 2021 / 18:00 Uhr

TEILNAHMEBEITRAG:
€ 110,- / mit St. Bernhard_CARD € 100,-

NÄCHTIGUNG: € 47,- im EZ inkl. Frühstück
€ 37,- im DZ inkl. Frühstück



REFERENTIN:
Mag.ª Constanze Moritz
Dipl. Erwachsenenbildnerin, Clownin,
Spielpädagogin, Coach,
www.clownenundstaunen.at

Humor und Leichtigkeit im Alltag –

was wir vom Clown lernen können

Der Alltag kann manchmal ganz schön herausfordernd sein und Kraft kosten. Wie wär's, einmal mitten im Alltag Humor und Leichtigkeit (neu) zu entdecken und uns von der Haltung des Clowns etwas abzuschauen: eine bejahende Grundhaltung, neue Blickwinkel, einen spielerischen Zugang, lustvolles Scheitern, Humor und Leichtigkeit... Lassen Sie sich überraschen!

TERMIN: Freitag, 8. Oktober 2021 | 18.30 bis 20.30 Uhr

TEILNAHMEBEITRAG:
€ 16,- / mit St. Bernhard_CARD € 13,-

Der Kurs wird ONLINE über ZOOM gehalten.



REFERENTIN:
Mag.ª Constanze Moritz



**Caritas
&Du**

Eintritt
frei!

„Mein Weg, mein Wunsch, mein Wille“

Persönliche Vorsorge – es ist nie zu früh dafür!

Donnerstag, 4. November 2021 um 17 Uhr
Bildungszentrum St. Bernhard (Domplatz 1,
Wr. Neustadt) oder **online**

Informationsveranstaltung mit Notar Mag. Michael Platzer
über Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung & Testament
sowie Caritas Pflegeberatung

Auf Ihren Besuch freut sich das Team der Caritas

Anmeldung: 01-878 12-132 oder meinwille@caritas-wien.at
www.caritas-testament.at



LEITUNG:

Mag.ª Maria-Luise Schmitz-Kronaus



REFERENTIN:

Barbara Pototschnig MSC
Beratung, Training, Coaching
freie Journalistin, Mutter

www.selbst-wirksam.at


+ ONLINE-
ÜBUNGSABENDE

TERMINE:

Donnerstag, 11. November und
Mittwoch, 24. November 2021 |

jeweils 18.00 bis 20.00 Uhr

TEILNAHMEBEITRAG:

€ 27,- / Abend

REFERENTIN:

Barbara Pototschnig MSC
Beratung, Training, Coaching
freie Journalistin, Mutter

www.selbst-wirksam.at


+ ONLINE-
ÜBUNGSABENDE

TERMINE:

Donnerstag, 7. Oktober und
Mittwoch 20. Oktober 2021 |

jeweils 18.00 bis 20.00 Uhr

TEILNAHMEBEITRAG:

€ 27,- / Abend

Sei mutig und stark!

Ein Mutmach-Seminar für Frauen

In vielen Bibelstellen findet sich die Aufforderung, mutig und kraftvoll den täglichen Herausforderungen des Lebens zu begegnen. Doch was bedeutet das konkret und was hindert uns manchmal daran? Mut ist eine wichtige Voraussetzung dafür sich einzubringen, einzumischen und mitzumischen.

In diesem Seminar wollen wir den je individuellen Stärken, Begabungen und Fähigkeiten der einzelnen Teilnehmerinnen nachgehen. Wir wollen einander als Frauen ermutigen und bestärken, unser kreatives und kritisches Potential in

Familie, Kirche und Gesellschaft einzubringen, um diese Bereiche mit unserer Persönlichkeit „aufzumischen“.

TERMIN: Montag, 31. Jänner 2022 | 9.30 bis 17.00 Uhr
TEILNAHMEBEITRAG:

€ 20,- / für kfb-Mitglieder und mit St. Bernhard Card € 18,-
Mittagessen € 11,-

Eine Kooperation von kfb-Wien mit dem Bildungszentrum St. Bernhard.

Erfolgreich kommunizieren

Mutig und sprachgewandt durch den (Berufs-)Alltag - Präsenz-Workshop

„Die Sprache ist die Kleidung der Gedanken.“

Samuel Johnson

Kennen Sie das: Sie wollen im Gespräch „nur“ eine Lösung und ernten Kritik und Schuldzuweisungen? Sie fragen sich nach den Auslösern und Ihrem Anteil, suchen vielleicht die Schuld bei sich selbst oder beim Gegenüber?

Im Workshop erfahren Sie, wie Sie urteilsfrei Konflikte lösen, Ärger reduzieren und so die Bedürfnisse aller im Blickfeld haben. Sie hinterfragen Denk- und Kommunikationsmuster und erfahren, wie Sie sich ehrlich, respektvoll und klar mitteilen können, ohne zu verletzen. Umgekehrt werden Sie darin gestärkt, manipulativen und verurteilenden Worten und Taten zu begegnen und sich aus innerer Starre zu befreien. Sie lernen wie Sie „nein“ sagen und ein Nein nicht persönlich nehmen. Im Zentrum steht eine gleichberechtigte Haltung, die ein gegenseitiges Verstehen erleichtert und die die Energie aufs Gestalten und Miteinander lenkt.

INHALTE:

- Schwierige Gespräche selbstsicher, souverän und gelassen meistern
- (Körper-)Sprache als Mittel, Ziele zu erreichen und Bedürfnisse zu erfüllen
- Konflikte angstfrei und sachorientiert lösen (Deeskalation)
- Gefühle deuten und Stress im Miteinander reduzieren
- Erfolgreich entscheiden, gesunde Beziehungen leben und das Leben mit Sinn füllen
- Übungen anhand von Praxisbeispielen und Erfahrungen der Teilnehmer/innen

TERMIN: Samstag, 6. November 2021 |
9.00 bis 17.00 Uhr

TEILNAHMEBEITRAG:

€ 107,- / mit St. Bernhard_CARD € 97,-

KOMBI-ANGEBOT: wenn Sie dieses Seminar gemeinsam mit dem Workshop Resilienz (sh. folgenden Beitrag) buchen, zahlen Sie für beide Seminare nur € 179,-!

Zukunftscode Resilienz

Gestärkt, wirksam und klar Zukunft gestalten - Präsenz-Workshop

„Wir sind nicht nur verantwortlich für das, was wir tun, sondern auch für das, was wir nicht tun.“
(Jean Baptiste Moliere)

Resilienz ist das Immunsystem für die Psyche. Resiliente Menschen überstehen Schicksalsschläge gestärkt. Sie sind belastbar, optimistisch, wirksam und verantwortungsbewusst. Durch ihre innere Haltung gestalten sie bewusst vertrauensvolle Beziehungen. Ihr achtsamer Umgang mit sich selbst und anderen lässt sie komplexe Veränderungen umsetzen. Gleichzeitig begegnen sie gezielt Angst und Stress. Das schützt sie vor Problemtrancen.

INHALT:

- Resilienz-Schlüssel und fördernde Faktoren
- Miteinander auf Augenhöhe leben und gemeinsam reflektieren und umsetzen

- Gefühle und Bedürfnisse klären sowie Akzeptanz und Humor leben
- Selbstwirksam Ziele verfolgen und Vermeidungsstrategien klären
- Leben in der unsicheren, komplexen und unklaren VUCA-Welt
- Raus aus der Opferrolle und optimistisch Konflikte bewältigen
- Widerstandsfähig und gesund privat und im Beruf/Team

TERMINE: Samstag, 2. Oktober 2021 |
9.00 bis 17.00 Uhr

TEILNAHMEBEITRAG:

€ 107,- / mit St. Bernhard_CARD € 97,-

KOMBI-ANGEBOT: wenn Sie dieses Seminar gemeinsam mit dem Workshop „Erfolgreich kommunizieren“ (siehe oben) buchen, zahlen Sie für beide Seminare nur € 179,-!

Treffpunkt Zeitreise

Vergesslichkeit und Demenz gemeinsam bewältigen

Die Diagnose Demenz oder auch die zunächst auftretenden Anzeichen wie erhöhte Vergesslichkeit und Orientierungsprobleme werfen bei nahen Angehörigen oft viele Fragen auf. Daher hat die Caritas den Treffpunkt Zeitreise ins Leben gerufen, ein Angebot bei dem Angehörige Unterstützung finden. Gleichzeitig findet ein Aktivprogramm für Menschen mit Demenz oder Vergesslichkeit statt.

Der Treffpunkt beginnt jeweils mit einer gemeinsamen Kaffeestunde für Angehörige und Menschen mit Vergesslichkeit oder Demenz. Anschließend haben Angehörige die Möglichkeit sich in einem eigenen Raum auszutauschen und neue Kraft zu tanken. Eine erfahrene Expertin moderiert das Gespräch und gibt Informationen zur Krankheit und zu möglichen Hilfestellungen.

Sofern möglich und gewünscht kommen die erkrankten oder vergesslichen Personen mit zum Treffpunkt und nehmen an einem eigenen Programm teil. Dabei wird von ei-

ner speziell geschulten Fachkraft zu leichter körperlicher und geistiger Aktivierung angeregt. Mit Hilfe von freiwilligen MitarbeiterInnen kann auf die individuellen Fähigkeiten und Bedürfnisse der TeilnehmerInnen eingegangen werden. (Das Team der Freiwilligen würde sich über weiteren Zuwachs freuen.)

PROGRAMM:

- Eintreffen bis 16.30 Uhr
- Gemeinsamer Kaffee
- Aktivgruppe für Menschen mit Vergesslichkeit
- Moderierte Angehörigengesprächsgruppe

TERMINE: jeweils montags, 25. Oktober, 29. November und 6. Dezember 2021 und 31. Jänner 2022 | jeweils 15.30 bis 18.30 Uhr

TEILNAHMEBEITRAG: € 10,- Spende erbeten

Beratungstag Demenz

Informationen über die Angebote der Caritas

Begrüßung: Waltraut Fastl
Informationen über die Angebote der Caritas:
Christian Kainrath, U.Ö.

WORKSHOPS:

- 14.00 Uhr: Demenz im späten Stadium
Dr.ⁱⁿ Helga Müller-Finger, Ärztin und Psychotherapeutin
- 15.00 Uhr: „Das Projekt, eine Bibliothek für Alle – die demenzfreundliche Bibliothek Wiener Neustadt“.
Dr.ⁱⁿ Verena Tatzler, MSc. FH Wiener Neustadt

- 16.00 Uhr: Demenz – Herausforderungen und Entlastung für pflegende Angehörige
Mag. (FH) Norbert Partl, MSc., Leiter der Caritas Angehörigen Beratung

Zwischen den Kurzvorträgen Gelegenheit zum Besuch von Info Ständen und Einzelberatung.

TERMIN: Freitag, 24. September 2021 | 13.00 bis 17.00 Uhr
EINTRITT FREI!

Kathreintanz

Auch Menschen mit Vergesslichkeit oder Demenzdiagnose sind eingeladen an unserem Tanznachmittag mit Live Musik teilzunehmen und das Tanzbein zu schwingen oder einfach die Musik zu genießen.

Polonaise und Tanz mit Tänzerinnen und Tänzern der Tanzgruppe von Frau Gabriele Wießner, Tanzleiterin Seniorenanz Österreich.

TERMIN: Freitag, 19. November 2021 | 15.00 bis 17.00 Uhr

EINTRITT FREI!

Anmeldung im Bildungszentrum.

Eine Kooperation der Caritas Servicestelle für Angehörige und Demenz mit dem Bildungszentrum St. Bernhard.

Gedächtnistraining

Ein vergnügliches Training für Gedächtnis, Konzentration und Wahrnehmung

Wir trainieren gemeinsam in fröhlicher Runde, um unseren Alltag besser meistern zu können. Für jedes Alter geeignet.

TERMINE: jeweils Mittwoch 6. und 20. Oktober, 3. und 17. November, 1. und 15. Dezember, 12. sowie 26. Jänner 2022 | 14.30 bis 16.00 Uhr



TEILNAHMEBEITRAG:

€ 4,- für Mitglieder bzw. € 5,- für Gäste pro Termin

Eine Veranstaltung des KNEIPP Aktiv-Clubs Wiener Neustadt in Kooperation mit dem Bildungszentrum St. Bernhard.



INFORMATION UND TERMINVEREINBARUNG:

Ute Ötsch

Tel. 0664 / 842 96 82 oder
ute.oetsch@caritas-wien.at

Eine Veranstaltung der Servicestelle für Angehörige und Demenz der Caritas Wien in Kooperation mit dem Bildungszentrum St. Bernhard.



Waltraut Fastl,
Christian Kainrath

Caritas



Caritas



LEITUNG:

Herta Schiefer



REFERENT/INNEN:

Manuela KleeDGKP, MSc, Leiterin des mobilen
Palliativteams Neunkirchen**August Rosenkranz**DGKP, MSc, Leiter des mobilen
Hospizteams

Hospizabende

Das mobile Caritas Hospiz veranstaltet gemeinsam mit dem BZ St. Bernhard vier Hospizabende rund um den Themenkreis „Sterben und Tod“. An jedem der vier Abende gibt es einen Impulsvortrag. Anschließend ist Zeit für Fragen und den persönlichen Erfahrungsaustausch.

Patientenverfügung / Erwachsenenvertretung bzw. Vorsorgevollmacht:

Wie erstelle ich eine Patientenverfügung und was muss ich dabei beachten? Wer kann für mich entscheiden, wenn ich nicht mehr kann?

TERMIN: Mittwoch, 13. Oktober 2021 | 19.00 Uhr

Sterbesegen und Abschiedsrituale:

Wenn Worte nicht mehr ausreichen, um das Unfassbare auszudrücken, können Rituale und Segenshandlungen eine Unterstützung im Angesicht des Todes sein. Mag. Lukas Portugaller wird uns durch den Abend begleiten und aus

seinem Erfahrungsschatz als Krankenhausseelsorger am LK Neunkirchen berichten.

TERMIN: Freitag, 22. Oktober 2021 | 19.00 Uhr

„Waschen und Kleiden“ als letzter Dienst:

Durch das Waschen und Kleiden eines Verstorbenen möchte man diesen auf seinen letzten Weg vorbereiten.

TERMIN: Mittwoch, 3. November 2021 | 19.00 Uhr

Bestattung:

Alles rund um die Bestattung (Bestattungsarten, Rituale, gesetzliche Bestimmungen, usw.). Ein Vertreter eines Bestattungsunternehmens aus der Region wird Ihre Fragen beantworten.

TERMIN: Freitag, 19. November 2021 | 19.00 Uhr

TEILNAHMEBEITRAG:

€ 9,- pro Abend / mit St. Bernhard_CARD € 6,-



REFERENT/INNEN:

Manuela KleeDGKP, MSc, Leiterin des mobilen
Palliativteams Neunkirchen**August Rosenkranz**DGKP, MSc, Leiter des mobilen
Hospizteams

Letzte Hilfe Kurs

Umsorgen und begleiten am Lebensende

Erste Hilfe zu leisten ist für die meisten Menschen selbstverständlich. Beruht sie doch auf einem zutiefst solidarischen Prinzip. Das Lebensende und das Sterben machen uns als Mitmenschen oft hilflos. Letzte Hilfe Kurse haben zum Ziel, dass Menschen (wieder) lernen, was sie für ihre Mitmenschen am Ende des Lebens tun können. Es geht in diesem Basis-Kurs um sinnvolle Unterstützung und Ermutigung, die sowohl den Einzelnen als auch den gesellschaftlichen Zusammenhalt stärkt. Gemeinsam ist dem Erste und Letzte Hilfe Kurs, dass es auf jeden Menschen ankommt. Das Wissen um Letzte Hilfe und Umsorgung von schwerkranken und sterbenden Menschen soll daher wieder zum Allgemeinwissen werden. Die Idee des internationalen Konzeptes der Letzte Hilfe Kurse stammt von Dr. med. Georg Bollig.

KURSAUFBAU:

Der Kurs besteht aus vier Unterrichtseinheiten (Modulen) zu jeweils 45 Minuten. Die Moderation erfolgt durch erfahrene und zertifizierte KursleiterInnen mit Erfahrung in der Hospiz- und Palliativversorgung.

Modul 1: Sterben als ein Teil des Lebens

Modul 2: Vorsorgen und entscheiden

Modul 3: Leiden lindern

Modul 4: Abschied nehmen

TERMIN: Freitag, 21. Jänner 2022 | 15.00 bis 19.00 Uhr
EINTRITT FREI, freiwillige Spende möglich!

INFORMATIONEN: www.letztehilfe.info
oder für Österreich www.letztehilfeoesterreich.at/



REFERENTINNEN:

Ilse Stockinger, Erika Bock

Erwachsenenbildnerinnen

„Alles, was in mir steckt ... und noch gelebt werden möchte“

Jahresseminar für Frauen

Nichts ist mehr wie es war, als wir dieses Seminar abbrechen mussten. Auch wenn vieles unsicher ist, möchten wir gerne die gemeinsamen Vormittage fortsetzen. Wir wollen hoffen, diese in gewohnter Weise miteinander im Lernen und Leben verbringen zu können. Neue Herausforderungen und besondere Achtsamkeit uns selber und anderen gegenüber werden zusätzliche Inhalte sein.

Wünsche, die ich mir nicht erfüllt habe, Pläne und Ziele, die ich nicht verwirklicht habe, Talente, die ich nicht habe wachsen lassen, Unerledigtes, das ich vor mir hergeschoben habe.

Mit kreativen Methoden wollen wir gemeinsam herausfinden welche Möglichkeiten wir haben, allen altersbedingten Ein-

schränkungen zum Trotz, alte oder neue Ziele zu verfolgen. Sie helfen uns Wohlbefinden und Lebensqualität beim Älterwerden zu bewahren. Ebenso wollen wir uns in vertrauensvollen Gesprächen in der Gruppe mit unseren eigenen Erfahrungen und deren Bedeutung für unser Leben auseinandersetzen und die Erkenntnisse teilen. Persönlichkeitsentwicklung ist immer möglich und als Weg zur Weisheit eine lebenslange Aufgabe.

TERMIN: jeweils freitags, 1., 15. und 29. Oktober, 12. und 26. November, 10. Dezember 2021 sowie 14. und 28. Jänner 2022 | jeweils von 9.00 bis 12.00 Uhr.

TEILNAHMEBEITRAG:

€ 86,- / mit St. Bernhard_CARD € 78,-

... und plötzlich ist alles anders

Einzelgespräche für trauernde Menschen mit Maria Luise Schmitz-Kronaus

TERMINE: jeweils mittwochs, 6. Oktober, 10. November, 15. Dezember 2021 sowie 19. Jänner 2022 | jeweils von 17.00 bis 19.00 Uhr

INFORMATION UND ANMELDUNG:

Maria Luise Schmitz-Kronaus: 0664/6216882 oder m.schmitz-kronaus@edw.or.at

TEILNAHME KOSTENLOS, freiwillige Spende möglich!

In der Trauer lebt die Liebe weiter

Gruppe für Trauernde im Bildungszentrum St. Bernhard

Dieses Angebot richtet sich an Trauernde, die einen nahestehenden Menschen verloren haben. Der Tod eines geliebten Menschen bedeutet eine tiefe seelische Erschütterung und verändert unser Leben grundlegend. In der schützenden Atmosphäre der Gruppe ist es möglich, der eigenen Trauer in all ihren Facetten Zeit und Raum zu geben. In der Begegnung mit anderen betroffenen Menschen können Sie Verständnis, Trost und Mut für neue Wege aus der Trauer finden.

TERMINE: jeweils montags, 4. und 18. Oktober, 8. und 22. November, 6. und 20. Dezember 2021, 10. und 24. Jänner 2022 | jeweils 19.00 bis 20.30 Uhr

INFORMATION UND ANMELDUNG:

Christine Merschl: 0664 / 842 93 97

TEILNAHME KOSTENLOS, freiwillige Spende möglich!

Soviel Liebe, wie du brauchst

Imago Paar-Workshop

Beziehungen bedürfen der Pflege um dauerhaft Quelle von Freude und persönlichem Wachstum sein zu können. Dieses Wochenende ist ideal für Paare, die sich gerade gefunden haben und diese Beziehung ausbauen wollen. Die ihre gute Beziehung zu einer ganz besonderen machen wollen.

Die Paare arbeiten in angenehmer und sicherer Atmosphäre alleine und mit dem Partner. Die Paarintimität bleibt dabei gewahrt, denn es wird nicht verlangt, irgendetwas aus der Paararbeit in der Gruppe mitzuteilen, es sei denn, auf eigenen Wunsch während der Feedbacks.

TERMIN: Freitag, 24. September 2021 | 15.00 Uhr bis Sonntag, 26. September 2021 | 19.00 Uhr

ARBEITSZEITEN: Freitag, 15.00 bis 21.30 Uhr, Samstag, 9.00 bis 21.00 Uhr und Sonntag, 9.00 bis 19.00 Uhr

TEILNAHMEBEITRAG: € 250,- pro Paar inkl. Buch / € 242,- mit St.Bernhard_CARD

NÄCHTIGUNG: € 47,- im EZ inkl. Frühstück € 37,- im DZ inkl. Frühstück

DETAILINFOS: telefonisch 02622 / 29 131 oder www.st-bernhard.at/downloads/ImagoBA60.pdf

Die Liebe die du suchst

Imago Single-Workshop

Es ist wie verhext: Meine Beziehungen gelingen nicht und nicht. Jedes Mal gibt es irgend-etwas, das verhindert, dass daraus mehr wird. Dabei wünsche ich's mir doch so sehnsüchtig. Darf ich denn gar nicht glücklich werden?

In diesem Workshop sind Sie richtig,

- wenn Sie Grundsätzliches und Neues über die „Liebe“ und das Wesen von Paar-Beziehungen lernen wollen.
- wenn Sie sich auf eine neue - vielleicht die erste - Paar-Beziehung vorbereiten wollen.
- wenn Sie Schmerzhaftes aus vergangenen Beziehungserfahrungen abschließen und sich für neue öffnen wollen.
- wenn Sie (noch immer) auf der Suche nach der/dem „richtigen“ Partner/in sind und Einsichten gewinnen möchten, wie's klappen könnte.
- wenn Sie lediglich lernen wollen sich selbst und andere besser zu verstehen.
- wenn Sie Ihre Beziehungsfähigkeit ausbauen wollen.

- wenn Sie an einer aktuellen Paar-Beziehung arbeiten wollen, Ihre/Ihren Partner/in dazu nicht gewinnen können.

Willkommen sind Singles und alleinstehende Menschen, aber auch an den Themen interessierte Paare oder Menschen die in Partnerschaften leben.

TERMIN: Samstag, 11. September 2021 | 9.00 Uhr bis Sonntag, 12. September 2021 | 19.00 Uhr

TEILNAHMEBEITRAG:

€ 130,- / mit St.Bernhard_CARD € 122,-

NÄCHTIGUNG: € 47,- im EZ inkl. Frühstück € 37,- im DZ inkl. Frühstück

DETAILINFOS: telefonisch 02622 / 29 131 oder www.st-bernhard.at/downloads/ImagoBA60.pdf



Caritas

BEGLEITUNG:

Christine Merschl, Christa Wehrl
Hospiz- und Trauerbegleiterinnen des
Mobilen Caritas Hospiz



REFERENT:

Mag. Erwin Jäggle
Psychotherapeut,
Dipl. Ehe- und Familienberater,
Imago-Paar-Therapeut
www.myimago.at



REFERENT:

Mag. Erwin Jäggle
Psychotherapeut,
Dipl. Ehe- und Familienberater,
Imago-Paar-Therapeut
www.myimago.at



ZIELGRUPPEN:

Religionslehrer/innen,
Priester, Diakone, Pastoralassistent/in-
nen, Betreuer/innen, Eltern, Großeltern,
Einzelpersonen

ANMELDEMÖGLICHKEITEN:

Interessierte jederzeit im
Bildungszentrum St. Bernhard
Tel. 02622 / 29131
st.bernhard@edw.or.at
www.st-bernhard.at

VERANSTALTUNGSORT:

wenn nicht anders angegeben
Bildungszentrum St. Bernhard
Domplatz 1
2700 Wiener Neustadt/NÖ

INSKRIPTION ÜBER PH-ONLINE:

Religionslehrer/innen an der KPH Wien:
www.ph-online.ac.at/kphvie/webnav.ini

VERANSTALTUNGSMANAGEMENT:

Beate Anderle
Tel. 01 291 08-673
Fax 01 291 08-679
beate.anderle@kphvie.ac.at

FORTBILDUNGSZENTRUM SÜD IM BZ ST. BERNHARD

Regionale Fort- und Weiterbildung der KPH Wien/Krems im Vikariat Süd
für Religionslehrer/innen und Interessierte

9110.000102 - Was ist neu? Workshop zum neuen Lehrplan und den neuen Unterrichtswerken der 5. Schulstufe

Lernen wir gemeinsam den neuen Lehrplan und die neuen Unterrichtswerke für die 5. Schulstufe kennen. Wir werden Möglichkeiten zur Umsetzung der Kompetenzbereiche besprechen und konkrete Beispiele für den Unterricht erarbeiten.
Termin: Mittwoch, 03. November 2021 | 15:00 bis 18:00 Uhr (4 UE)
Referentin: Irene Pfleger

9110.000104 - Schon einmal geLAPBOOK?

Auf zur zweiten Runde
Die Arbeit mit Lapbooks lässt Schüler*innen Themen be- bzw. erarbeiten, vertiefen und gewährt gleichzeitig einen Einblick in das größere Ganze. Sie erhalten Tipps und Tricks, was bei der Gestaltung zu beachten ist und fertigen probeweise ein Exemplar an, damit die Umsetzung im Religionsunterricht der VS bzw. NMS gut gelingt.
Materialbeitrag: 3 EUR
Termin: Mittwoch, 17. November 2021 | 15:30 bis 18:00 Uhr (3 UE)
Referentin: Veronika Jedlicka

9110.000106 - „Wer innehält, bekommt von Innen halt“ - Kooperation mit Kompass

Stopp den Stress und mehr Mitgefühl bitte!
Sie erleben die Theorie und Praxis von Stressbewältigungsübungen in Anlehnung an das standardisierte achtwöchige MBSR-Programm von Prof. Jon Kabat-Zinn (Mindfulness based Stressreduction, dt. Stressbewältigung durch Achtsamkeit).

Darüber hinaus erfahren sie in Theorie und Praxis (Selbst-) Mitgefühlübungen in Anlehnung an das standardisierte achtwöchige Mindfulness Based Compassionate Living-Programm, welches vom niederländischen Psychiater Dr. med. Erik van den Brink und dem Achtsamkeits- und MBSR-Lehrer Frits Koster entwickelt wurde.

Körper-, Mental- und Kommunikationsübungen (Dyaden) zur Stressprävention ergänzen das Angebot.
Termine: Donnerstag, 25. November 2021 und Donnerstag 28. April 2022 | 15:00 bis 18:00 Uhr (8 UE)
Referentin: Sabine Schuster

**9110.000108 - Gottes Wort eine Stimme geben Teil 1
Biblische Figuren im Religionsunterricht**

An diesem ersten Nachmittag werden wir über biblische Figuren mit den Erzählungen der Bibel in Kontakt kommen. Die Worte der Bibel werden so auf eine besondere Art erfahrbar. Sie erhalten Tipps zum unterrichtspraktischen Umgang.
Termin: Donnerstag, 13. Jänner 2022 | 15:30 bis 18:00 Uhr (3 UE)
Referentinnen: Maria Sanz, Susanne Schrammel, Beate Schüller

**9110.000109 - Gottes Wort eine Stimme geben, Teil 2
Workshop und Praxistipps zur Arbeit mit biblischen Figuren**

An diesem Nachmittag werden wir einfache Figuren aus Sisalpuppen herstellen, welche für biblische Erzählungen und Geschichten von Heiligen im Religionsunterricht einsetzbar sind. Themen aus dem Lehrplan werden so auf eine besondere Art erfahrbar. Sie erhalten Tipps zum unterrichtspraktischen Umgang und haben die Möglichkeit, selbst eine Figur herzustellen.
Termin: Mittwoch, 26. Jänner 2022 | 15:30 bis 18:00 Uhr (3 UE)
Referentin: Maria Sanz

9110.000112 - Schöpfung und Natur

Die Worte Schöpfung und Natur werden in der Regel synonym verwendet und sind doch grundlegend verschieden. An diesem Nachmittag werden wir diese Problemstellung zum Anlass nehmen und folgenden Fragen nachgehen: Welche Erfahrungen junger Menschen könnten mit Schöpfung verbunden sein? Welche Erfahrungen und Verheißungen eröffnen biblische Texte in Zusammenhang mit Schöpfung? Welche Perspektive eröffnet die Rede von der „verletzten Schöpfung“? Welche Anregungen für Lernwege ergeben sich aus der Auseinandersetzung mit diesen Fragen?
Termin: Donnerstag, 17. Februar 2022 | 15:00 bis 18:00 Uhr (4 UE)
Referent/in: Martin Jäggle, Beate Schüller

9110.000114 - „... dann halt ihm auch die andere Wange hin.“

Mit Schüler*innen zum Thema „Gewalt/losigkeit“ philosophieren und theologisieren
Gewalt erleben und leben unsere Schüler*innen fast täglich. Kann der Mensch gewaltlos leben? Was ist Gewalt eigentlich und gibt es nicht auch eine positive Gewalt? Was heißt es, wenn wir von einem Gott reden, dem alle Gewalt gegeben ist, im Himmel und auf Erden? Gemeinsam bedenken wir eines der kontroversiellsten Themen unserer Gesellschaft und lernen erprobtes Material für Primarstufe und Sekundarstufe I kennen.
Termin: Mittwoch, 23. Februar 2022 | 15:00 bis 18:00 Uhr (4 UE)
Referentinnen: Maria Divisch, Elisabeth Perkonig

9110.000116 - Verlorengehen und Heimkommen

Perspektiven für die Feier der Versöhnung mit Schüler*innen ab der 3. Schulstufe
Im Workshop entwerfen und diskutieren Sie neue Perspektiven und Möglichkeiten, die Themen Schuld, Sünde, Vergebung und Versöhnung im Unterricht zu bearbeiten. Sie lernen ganzheitliche Methoden zur Vorbereitung und Feier des Sakramentes der Versöhnung kennen. Bringen Sie einen Gegenstand (Bild ...) mit, der Sie an eine Versöhnungserfahrung in Ihrem Leben erinnert.
Termin: Montag, 21. März 2022 | 15:00 bis 18:00 Uhr (4 UE)
Referentin: Doris Schmidt

9110.000118 - Mit Herz, Mund und Händen

Gebärden im Religionsunterricht
Gebärden unterstützen die verbale Kommunikation. Sie fördern die Aneignung von Texten und Inhalten und fokussieren die Aufmerksamkeit der Schüler*innen stärker auf den Unterrichtenden.
Im Rahmen dieser Fortbildung werden Gebärden eingeübt und einfache Gebete und Lieder in Gebärdensprache eingeübt.
Termine: Montag, 14. März 2022 und Montag, 28. März 2022 | 15:30 bis 17:30 Uhr (5 UE)
Referentin: Susanne Schrammel

9110.000120 - Percussion-Instrumente im Religionsunterricht und bei Schulmessen

In diesem Workshop erhalten sie Informationen, was unter Percussion zu verstehen ist und welche Arten von Instrumenten im Unterricht und bei Schulmessen eingesetzt werden können. Sie lernen verschiedene Instrumente kennen und probieren deren Bespielbarkeit aus. Ergänzend dazu gibt es Tipps, wie Lieder und Geschichten untermalt werden können.
Termin: Mittwoch, 27. April 2022 | 15:00 bis 18:00 Uhr (4 UE)
Referent: Christian Romaneck



ALLE INFOS:

Vikariat Unter dem Wienerwald
Tel. 02622 / 29 131 / 5051
vikariat.sued@edw.or.at

ALLE TERMINE:

www.vikariatsued.at unter AKTUELL

ANMELDEFORMULAR:

18 www.vikariatsued.at

Aus- und Fortbildungstermine des Vikariates Unter dem Wienerwald

Kommunionhelfergrundkurs

Samstag, 30. Oktober 2021 | 9.00 bis 17.00 Uhr

Lektorenkurs

Freitag, 3. Dezember 2021 | 18.00 Uhr bis

Samstag, 4. Dezember 2021 | 17.00 Uhr

Fachtag Liturgie

Samstag, 22. Jänner 2022 | 9.00 bis 16.00 Uhr

Erlebnishalbtage für Erstkommunionkinder

THEMA: Brot und Wein

Samstag, 19. Februar 2022 | 9.00 bis 16.30 Uhr

**Ausbildung zur Leitung von Wortgottes-
feiern mit Kurzsprache**

Teil 1: 5. März 2022 | Teil 2: 19. März 2022

Teil 3: 2. April 2022 (in Wien)

Teil 4: 23. April 2022 | Teil 5: 7. Mai 2022

Moderator/innen-Schulung für eltern.tisch

Ein Angebot des Bereichs Elternbildung des Katholischen Bildungswerks Wien

eltern.tisch bringt Eltern ins Gespräch über Erziehungsthemen.

Das 1. Modul der nächsten eltern.tisch-Schulung findet am Do 14. Oktober 2021 | 16.00 bis 19.00 Uhr im Bildungszentrum St. Bernhard statt. Die Schulung umfasst drei Module zu je 3 Stunden und ist kostenlos. Anschließend an das Modul 1 entscheiden Sie, ob Sie die Ausbildung fortsetzen wollen. Modul 2 und 3 finden am 23. Oktober 2021 in Wien statt.

WEITERE INFORMATIONEN:

Birgit Rümmele – Elternbildung, Kath. Bildungswerk Wien
Tel. 0676/559 13 28 oder b.ruemmele@edw.or.at

ANMELDUNG:

Tel. 01/51552-3320 oder kbw-anmeldung@edw.or.at



WEITERS IM BILDUNGSZENTRUM

Partner-, Familien- und Lebensberatung

Die Beratung unterstützt Einzelpersonen, Paare und Familien Lösungen für die jeweiligen Probleme zu finden. Die Beratungen sind anonym und vertraulich.

Spezifische Angebote:

- Rechtsberatung durch JuristInnen
- Erziehungs- und Jugendberatung

- Männerberatung
- Elternberatung nach § 95 Abs. 1a AußStrG

TERMINE:

nach Vereinbarung Tel. 0676 / 555 54 78
www.beziehungaufleben.at



www.beziehungaufleben.at

Anonyme Alkoholiker

AA-Meeting jeden Dienstag | 19.30 Uhr

Bildungszentrum St. Bernhard, Domplatz 1, 2700 Wr. Neustadt
2. Stock, Seminarraum C

AA-Meeting und AL-ANON (Angehörigen Gruppe) jeden Freitag | 19.30 Uhr in der Dompropstei, Domplatz 1,

1. Stock rechts (ein Stockwerk unter dem Bildungszentrum)

polnischsprachige AA-Gruppe jeden Donnerstag | 19.30 Uhr

Bildungszentrum St. Bernhard, Domplatz 1, 2700 Wr. Neustadt
2. Stock, Seminarraum C



Ballettschule im Bildungszentrum St. Bernhard

Kindertanzen, Ballett, Musicaldance,
Ballett für Anfänger und Fortgeschrittene

TERMINE:

**jeden Montag ab 13. September 2021 | 14.15 Uhr und
jeden Dienstag ab 14. September 2021 | 14.00 Uhr**

INFORMATION UND ANMELDUNG:

Andrea Schottleitner, Tel.: 0676 / 933 93 57
andrea@balletttanz.com
www.balletttanz.com



ANMELDUNG:

Sie können sich zu allen Veranstaltungen telefonisch (Tel. 02622 / 29 131), schriftlich (Bildungszentrum St. Bernhard, Domplatz 1, 2700 Wiener Neustadt), per Fax (DW 5040), per E-Mail (st.bernhard@edw.or.at), über unser Onlineanmeldesystem auf unserer Homepage (www.st-bernhard.at) oder persönlich in der Rezeption anmelden. Jede Anmeldung ist verbindlich und wird als Platzreservierung vorgemerkt. Für sämtliche Veranstaltungen gibt es Mindest- und HöchstteilnehmerInnenzahlen. Wir behalten uns vor, nach Anmeldeschluss zu entscheiden, ob das Seminar durchgeführt oder abgesagt wird und, bei Überschreiten der HöchstteilnehmerInnenzahl, wer teilnehmen kann. Bei Kursabsagen oder Terminverschiebungen können wir keinen Ersatz für entstandene Aufwendungen leisten.

IRRTUM UND ÄNDERUNG VORBEHALTEN bei allen Veranstaltungsausschreibungen.

STORNOBEDINGUNGEN:

Falls nicht anders angegeben, beträgt die Stornogebühr bei Abmeldungen innerhalb der letzten 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn 50 Prozent des Kursbeitrages. Für Abmeldungen in den letzten drei Werktagen vor Veranstaltungsbeginn und im Falle einer Nichtteilnahme beträgt die Stornogebühr 100 Prozent des Kursbeitrages. Diese Gebühr entfällt, wenn eine von Ihnen genannte Ersatzperson die Veranstaltung besucht.

Mit der Anmeldung zu einer Veranstaltung des Bildungszentrums St. Bernhard wird das Einverständnis zur automationsunterstützten Verarbeitung der Daten erteilt.

Unsere **Allg. Geschäftsbedingungen** finden Sie auf www.st-bernhard.at. **Öffnungszeiten des Kurssekretariates:** Dienstag bis Freitag, 9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr und vor Veranstaltungen.

OFFENLEGUNG GEMÄSS §25 MEDIENGESETZ:

Medieninhaber: Erzdiözese Wien, Bildungszentrum St. Bernhard, 2700 Wr. Neustadt, Domplatz 1. Unternehmensgegenstand: Erwachsenenbildung.
Grundlegende Richtung des Bildungsanbieters: Information über Veranstaltungen des Bildungszentrums St. Bernhard

Ausbildung für Betreuungspersonen in Tagesbetreuungseinrichtungen

Start März 2022 in Wiener Neustadt

Selbstständig Kindergruppen leiten können & dürfen!

Verkürztes Upgrade für ausgebildete KinderbetreuerInnen!

mit anerkanntem Abschluss
entsprechend der
NÖ Tagesbetreuungsverordnung

Infoabende
26. Jänner oder
22. Februar 2022
jeweils 18.00 Uhr im
BZ St. Bernhard
und online!
Teilnahme am Infoabend gratis & unverbindlich!



Ausbildung zur Kinderbetreuer/in in NÖ Kindergärten

Start Mai 2022 in Wiener Neustadt

mit anerkanntem Abschluss nach dem
NÖ Kindergartengesetz

Infoabende
30. März oder
26. April 2022
jeweils 18.00 Uhr im
BZ St. Bernhard
und online!
Teilnahme am Infoabend gratis & unverbindlich!



**Bildungszentrum
St. Bernhard**

Alle Informationen:

www.st-bernhard.at oder
telefonisch **0664 / 610 13 58**

Österreichische Post AG / Sponsoring Post
Absender: Bildungszentrum St. Bernhard, Domplatz 1, 2700 Wiener Neustadt



Vorbild sein?

Teile deinen persönlichen
#glaubandich Moment auf:   

Wiener Neustädter
SPARKASSE 

#glaubandich

FORUM
Katholischer
Erwachsenenbildung

 Bundesministerium
Bildung, Wissenschaft
und Forschung



IMPRESSUM:

Alleinhaber, Herausgeber, Redaktion, Layout: Bildungszentrum St. Bernhard,
2700 Wr. Neustadt, Domplatz 1, Tel. 02622 / 29 131, Fax 02622 / 29 131-5040,
e-Mail: st.bernhard@edw.or.at, Homepage: www.st-bernhard.at
Gestaltung: Narosy KG, www.narosy.at
Druck: Riedel Druck, www.riedeldruck.at

Print  geprüft



Nr. 60 | Oktober 2021 bis Jänner 2022
Erscheinungsort: 2700 Wr. Neustadt
Aufgabepostamt: 2214 Auerthal: P.b.b.
Vertragsnummer: GZ 02Z032029 S